



Berliner
Volksbank

„Klimawandel und CO₂-Management: Lösungen für Unternehmen“

Online-Seminar am 23. Mai 2023

Ihre Moderatorin



Ina Kuhlmeier | Berliner Volksbank

- Senior-Firmenkundenbetreuerin
- Ina Kuhlmeier ist seit fast 25 Jahren bei der Berliner Volksbank.
- Bankbetriebswirtin & Bankfachwirtin an der Frankfurt School of Finance & Management
- Die Beratung von Firmenkund*innen liegt ihr schon lange am Herzen. Im Projekt der Berliner Volksbank zum Thema Nachhaltigkeit gestaltet sie den Beratungsprozess für die Unternehmer*innen in unserer Region aktiv mit.

Ihr Referent



Torsten Groos | UNO INO

- Torsten Groos ist Aufsichtsratsvorsitzender der UNO INO eG und Experte für das Thema Klimamanagement und -strategie. Er verfügt über einen großen praktischen Erfahrungsschatz mit Fokus auf Mittelständler und Finanzdienstleistungsunternehmen.
- Torsten Groos hat einen betriebswirtschaftlichen Hintergrund und verbindet diesen in der Praxis zielgerichtet mit Umweltschutzthemen. Er verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung als Führungskraft, Projektleiter und Transformationsbegleiter.
- Innerhalb von UNO INO verantwortet er den Bereich CO2-Management und begleitet insbesondere Mittelstandkunden bei der CO2-Bilanzierung und Erarbeitung von Reduktionsmaßnahmen.
- Weitere Informationen unter www.unoyno.de oder LinkedIn www.linkedin.com/company/unoino
E-Mail : torsten.groos@unoino.de / Tel. 0151-22371310

INTRO

WIR – UNO INO eG

Wir fördern und fordern **neues Wirtschaften**. Wir bringen **nachhaltige Transformation** voran. Wir sind **Projektmanager, Brückenbauer, Inspiratoren, Mutmacher, Ermöglicher**.

 UNO INO ist ein Netzwerk aus Berater:innen, Coaches und Trainer:innen, die sich für das Thema Nachhaltigkeit begeistern und stark machen.

 Uns verbindet die Leidenschaft für dieses Thema und ein pragmatisches und praxisnahes Handeln. Wir fokussieren das WIE, die Umsetzung.

 Wir sind Expert:innen in verschiedenen Feldern mit langjähriger Erfahrung in Versicherungen, Finanzdienstleistungen, Industrie, Wirtschaft und Politik.



SYLVIA BROCKMANN



ANITA MERZBACHER



TORSTEN GROOS



KATHRIN BÖHM



BETTINA SCHLÜTER



THOMAS DIETZ



ALICE BERGER



CHIARA KÜHN



UNSER WHY

WIR STEHEN VOR DER
GRÖSSTEN
HERAUSFORDERUNG
ALLER ZEITEN

Übung: 2 Fragen zu Beginn

1

Wie weit ist die Erderwärmung in Deutschland seit 1880 schon fortgeschritten („Pariser Ziel“) 1,5 Grad?

2

Wie viele Länder der UN (193) befinden sich auf dem 1,5 Grad Zielpfad?

slido



Wie weit ist die Erderwärmung in Deutschland seit 1880 schon fortgeschritten („Pariser Ziel“) 1,5 Grad?

ⓘ Start presenting to display the poll results on this slide.

slido



**Wie viele Länder der UN (193)
befinden sich auf dem 1,5 Grad
Zielpfad?**

ⓘ Start presenting to display the poll results on this slide.

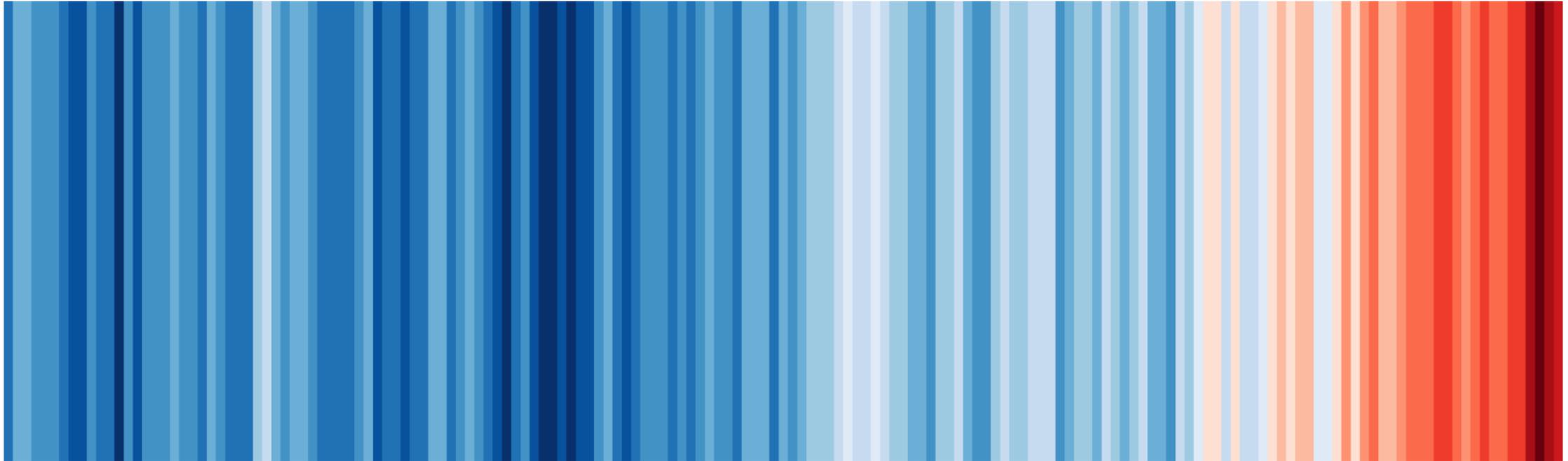
UNSER WHY

Weltweite Wirkungen des Klimawandels



UNSER WHY

Klimawandel – Menschengemacht?



Jeder Streifen steht für ein Jahr seit 1850 - 2017. Blaue Streifen symbolisieren kalte Jahre, rote Streifen warme Jahre.

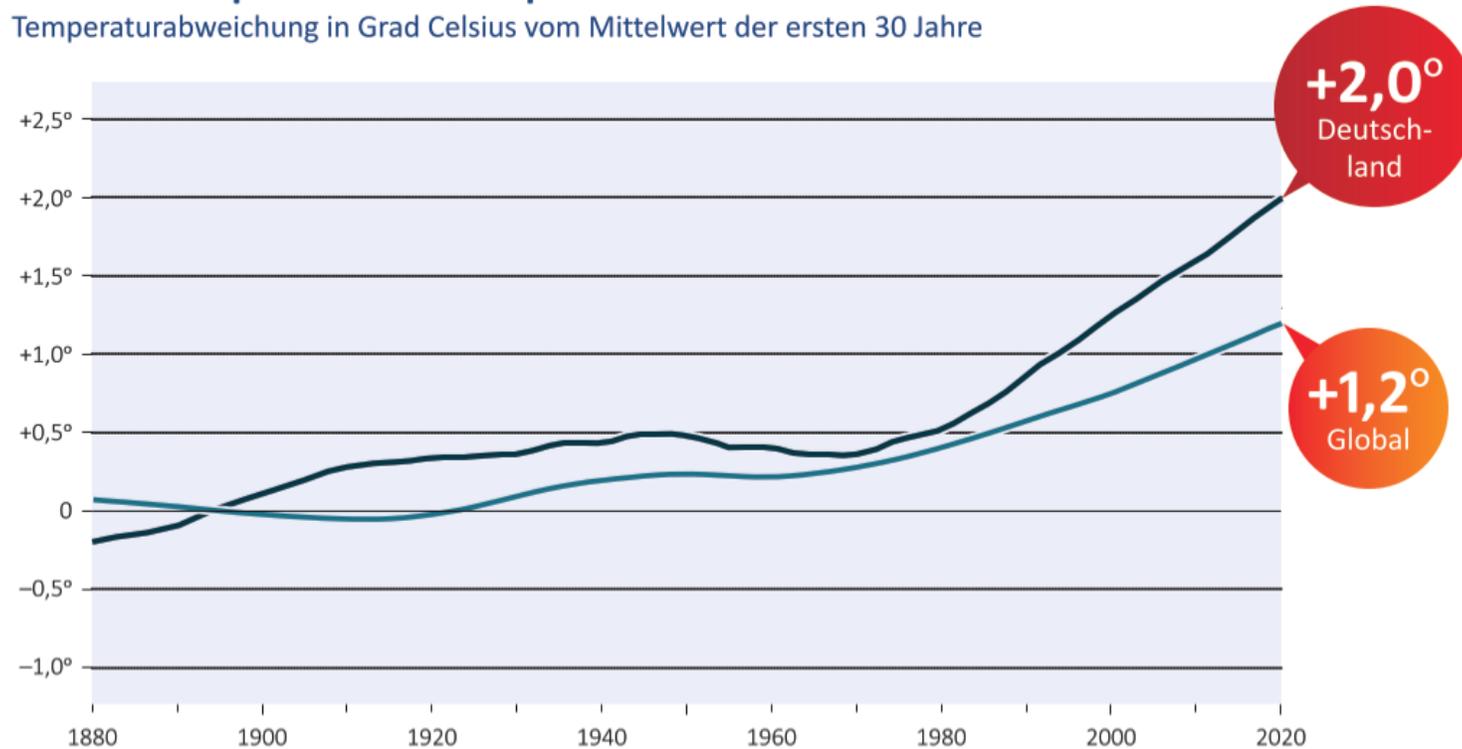
(Quelle: Ed Hawkins 2018)

UNSER WHY

Temperaturerhöhung global bei gut 1,2 Grad

Globale Temperatur und Temperatur in Deutschland seit 1880

Temperaturabweichung in Grad Celsius vom Mittelwert der ersten 30 Jahre



Quelle: Leopoldina Factsheet 2021



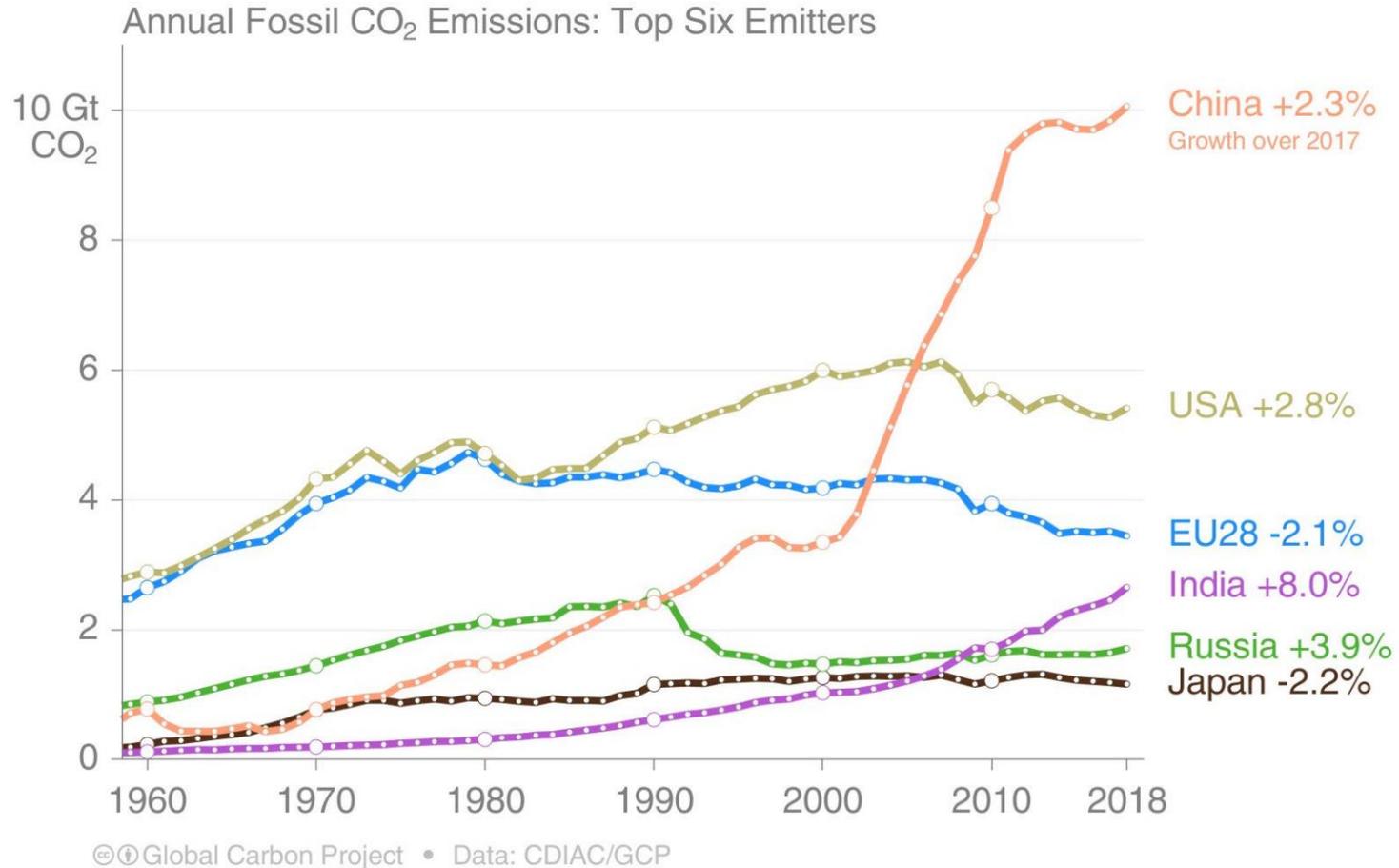
Der 5. Sachstandsbericht des IPCC nennt, eine **globale** Temperaturerhöhung von **0,85 °C im Jahr 2012**, **1,0 °C im Jahr 2017** und **1,2 °C im Jahr 2020**.

Deutschland 2020 = 2.0 °C.

Regional schwankt diese Angabe jedoch deutlich, in **nördlichen Regionen**, beispielsweise in **Kanada**, liegen Temperaturen bereits um **3 bis 4 °C** über dem vorindustriellen Niveau.

UNSER WHY

Größte Emissionsverursacher (global)





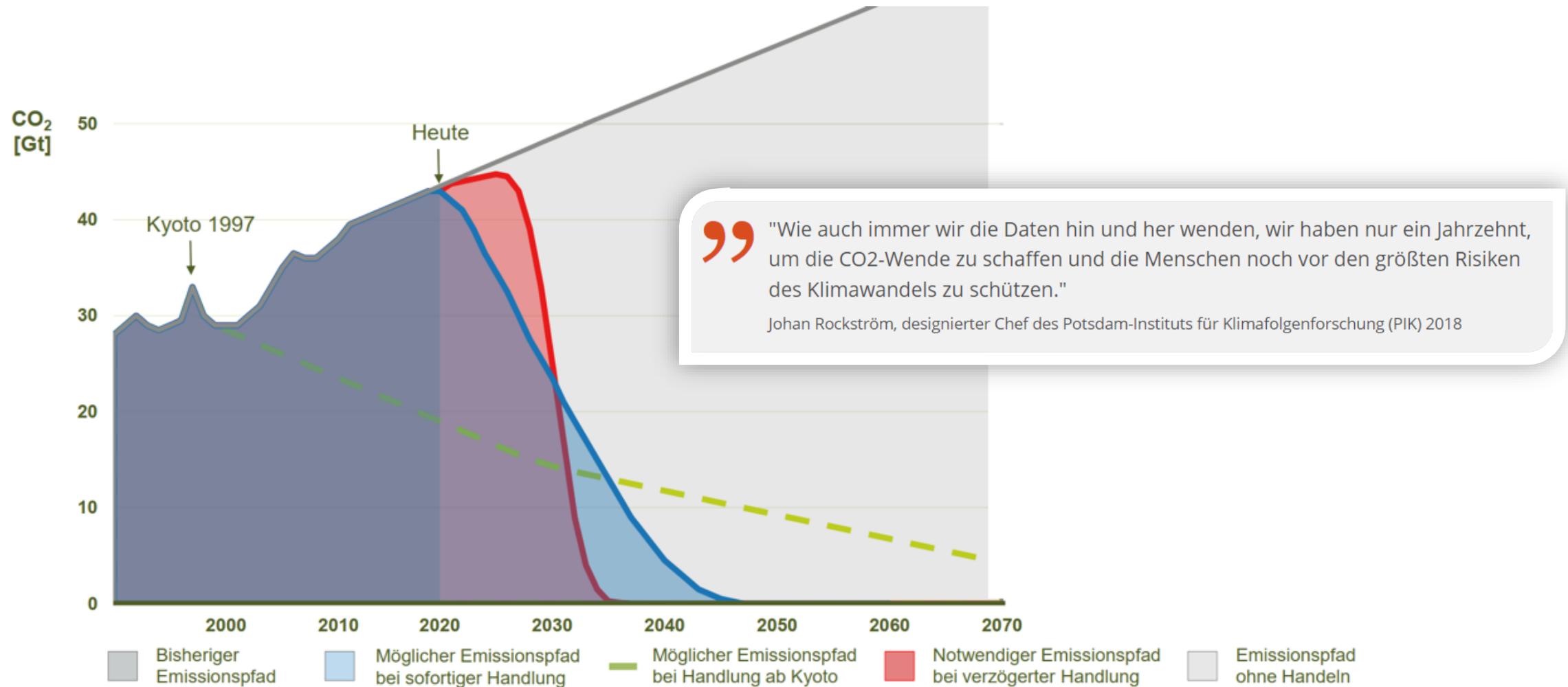
UNO INO

WHAT – AKTUELLER STAND

KLIMAKRISE – WAS BEDEUTET DAS KONKRET?

WHAT – AKTUELLER STAND

Wo stehen wir heute bei CO2 Emissionen?

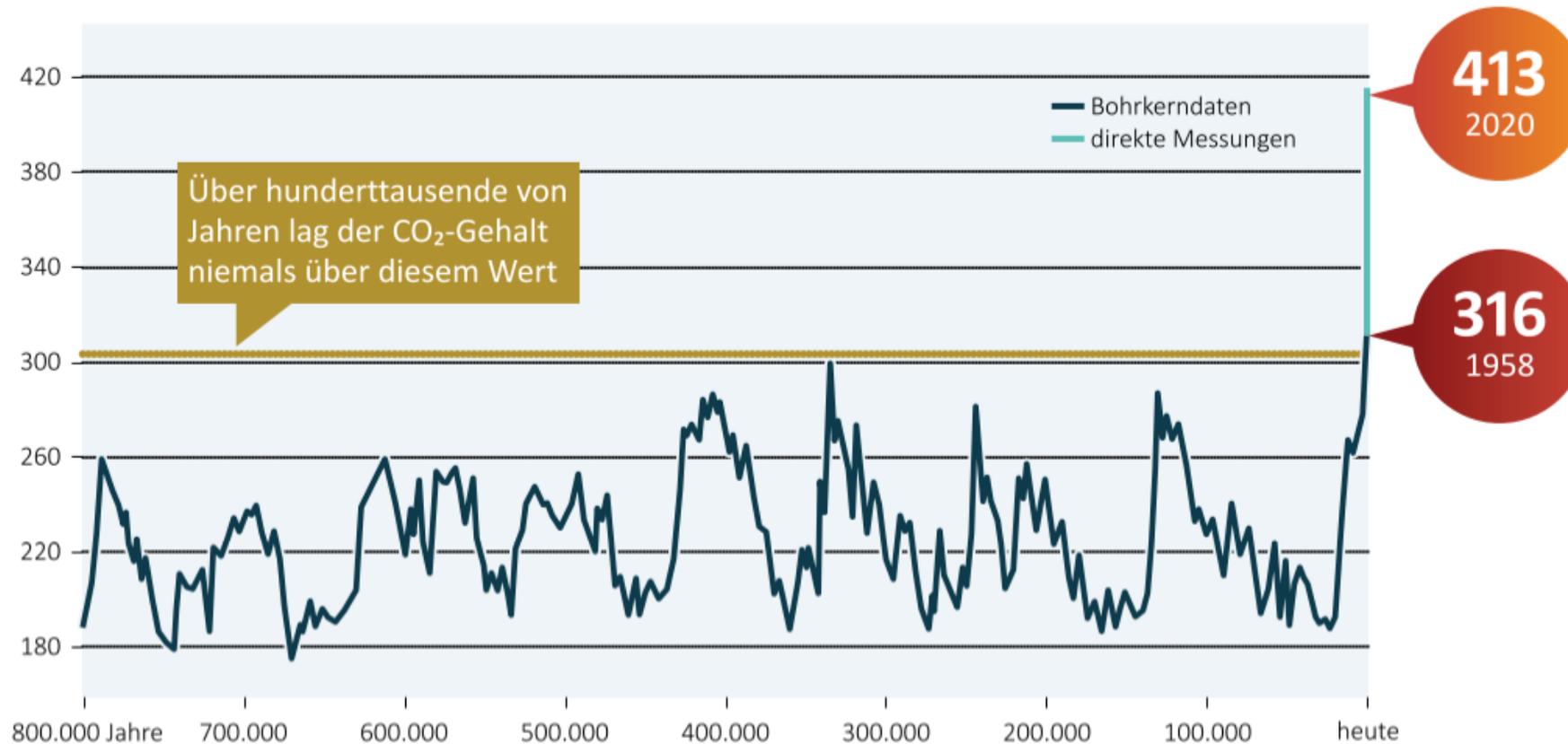


WHAT – AKTUELLER STAND

Entwicklung des CO₂ Gehaltes

CO₂-Gehalt der Atmosphäre in den letzten 800.000 Jahren

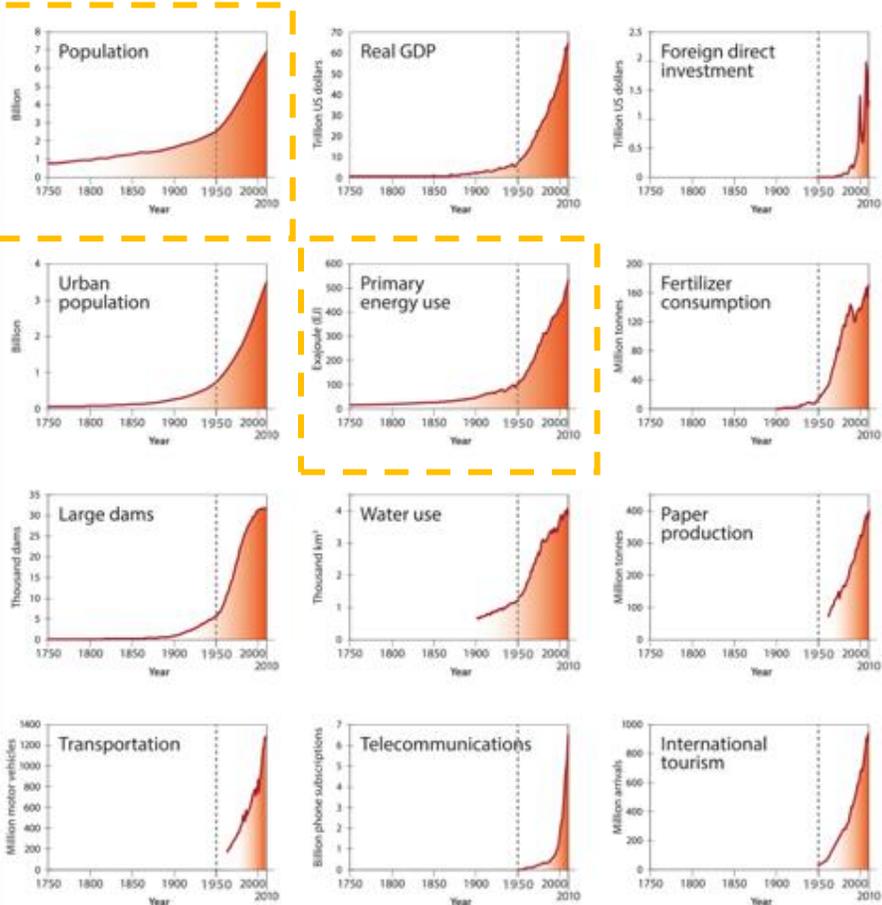
in ppm („parts per million“ = Millionstel)



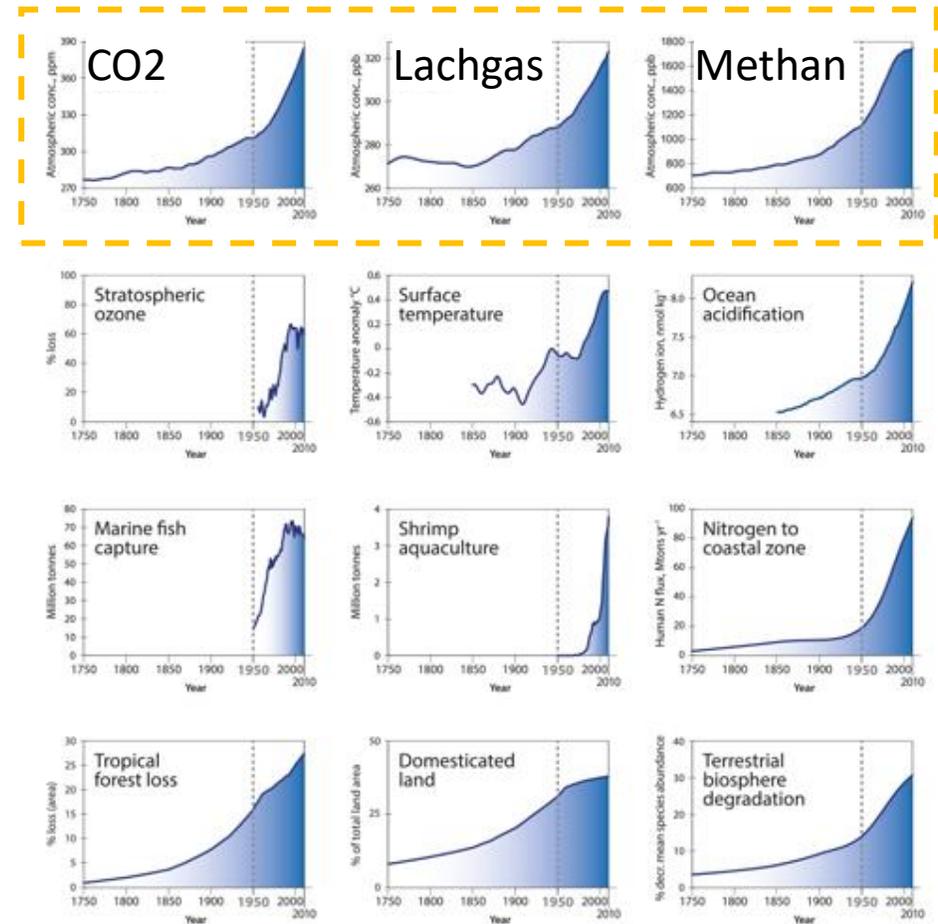
WHAT – AKTUELLER STAND

Wachstum = wachsende Emissionen

Socio-economic trends



Earth system trends



Das Grundmodell

Der Treibhausgaseffekt



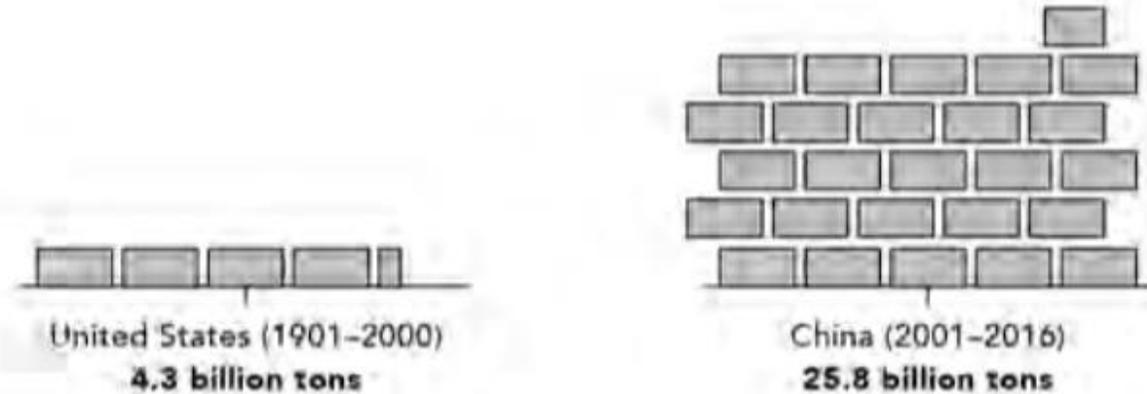
- Der Treibhauseffekt ist abhängig von der Konzentration der Treibhausgase in der Atmosphäre.
- Im natürlichen Kreislauf hält sich die Konzentration im Gleichgewicht: Natürliche Quellen für CO₂ sind z.B. Vulkanausbrüche, die Zersetzung von Pflanzen und das Ausatmen von Menschen und Tieren. Emissionssenken, also die Bindung von CO₂ aus der Atmosphäre, entstehen durch natürliche Prozesse, etwa durch die Photosynthese von Pflanzen und den Austausch in Ozeanen.
- Seit der Industrialisierung im 18. Jahrhundert verstärkt sich durch menschliches Handeln die Konzentration an Treibhausgasen in der Atmosphäre über das natürliche Maß hinaus.
- Dies nennt man den **anthropogenen** Treibhauseffekt. Zum größten Teil werden durch Verbrennung fossiler Brennstoffe Treibhausgase freigesetzt, die zuvor fest in der Erdoberfläche gebunden waren. Hinzu kommen weitere menschliche Aktivitäten, z.B. Entwaldung, Rodung, Flächenversiegelung, Trockenlegung von Mooren und Feuchtgebieten, die die natürlichen Emissionssenken zunehmend vernichten.

WHAT – AKTUELLER STAND

Wachstum ...



The world will be building the equivalent of another New York City every month for the next 40 years.



China makes a lot of cement. The country has already produced more in the 21st century than the United States did in the entire 20th century. (U.S. Geological Survey)



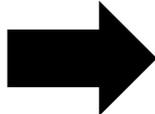
WHAT – BLICK IN DIE ZUKUNFT

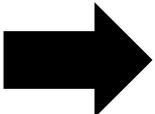
WIE SEHEN DIE NÄCHSTEN JAHRE AUS?



WHAT

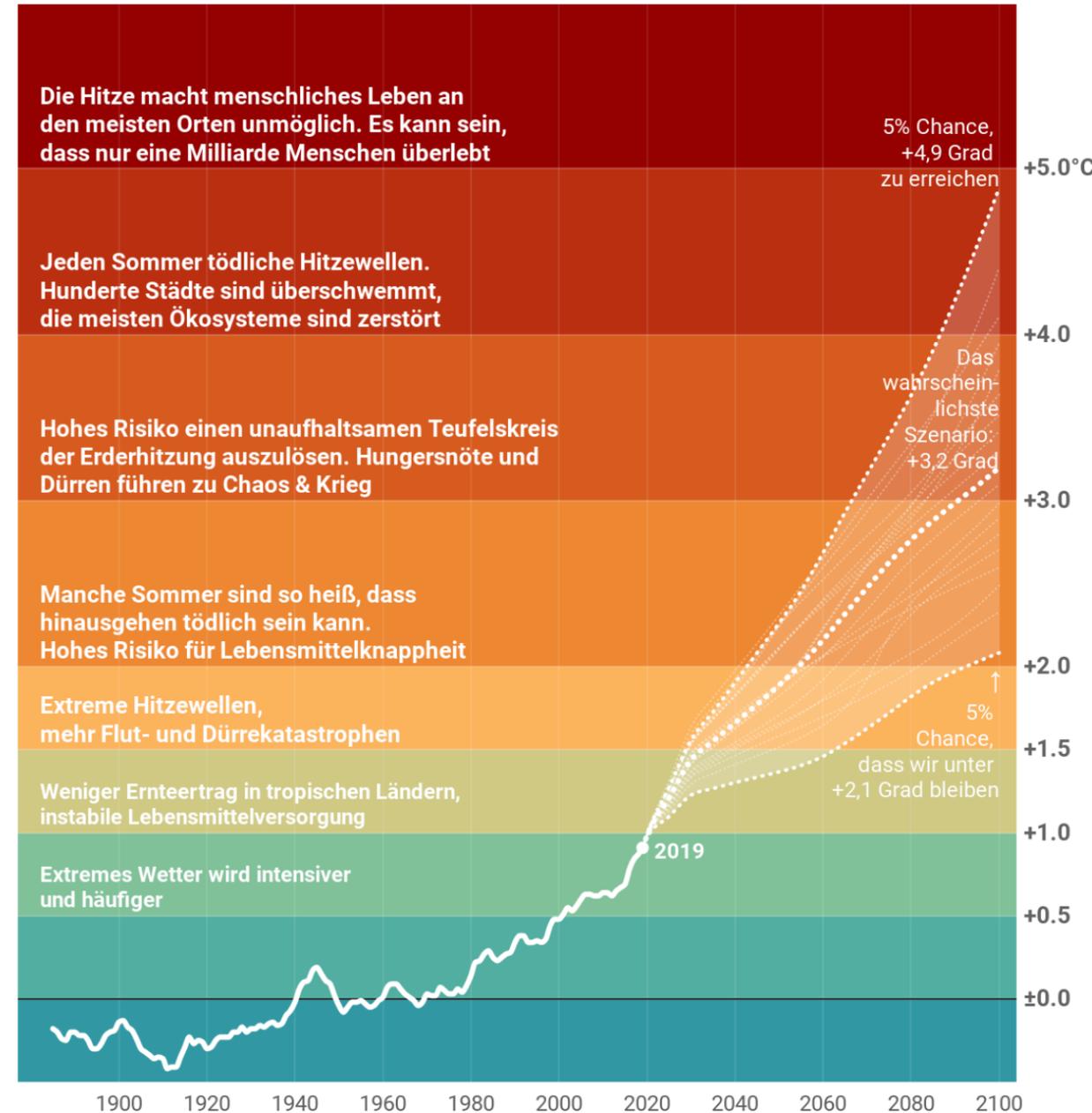
Szenarien 2100

Wahrscheinlichste 

Paris-Ziel 

Das Übereinkommen von Paris gibt einen globalen Rahmen zur Bekämpfung des Klimawandels vor:
Die Erderwärmung soll deutlich unter 2°C gehalten werden; der Temperaturanstieg soll durch weitere Maßnahmen auf 1,5°C begrenzt werden.

Was die Klimakatastrophe für uns Menschen bedeutet

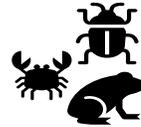


WHAT – BLICK IN DIE ZUKUNFT

Klimakrise – Konkrete Auswirkungen

Von Artensterben betroffen:

6 % Insekten; 8 % Pflanzen; 4% Wirbeltiere



Von Artensterben betroffen:

18% Insekten; 16 % Pflanzen; 8 % Wirbeltiere

Korallensterben:

Mindestens 70 % aller Korallenriffe auf der Welt bis 2050 verschwunden



Korallensterben:

Alle Korallenriffe weltweit bis 2050 praktisch zur Gänze verschwunden

Hochwasserrisiko:

100% höher

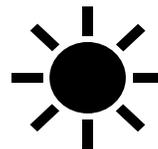


Hochwasserrisiko:

170% höher

Extremen Hitzewellen ausgesetzt:

9 % der Weltbevölkerung (700 Millionen Menschen) mindestens einmal alle 20 Jahre



Extremen Hitzewellen ausgesetzt:

28 % der Weltbevölkerung (2 Milliarden Menschen) mindestens einmal alle 20 Jahre

Von Dürre und Wasserknappheit betroffen:

50 Millionen Menschen im urbanen Raum



Von Dürre und Wasserknappheit betroffen:

410 Millionen Menschen im urbanen Raum

Gletscherschmelze:

50% der Gletschermasse von 2015 geschmolzen



Gletscherschmelze:

60 % der Gletschermasse von 2015 geschmolzen

WHAT – BLICK IN DIE ZUKUNFT

Klimauhr: Wann sind 1,5 Grad erreicht?

<https://www.mcc-berlin.net/forschung/co2-budget.html>

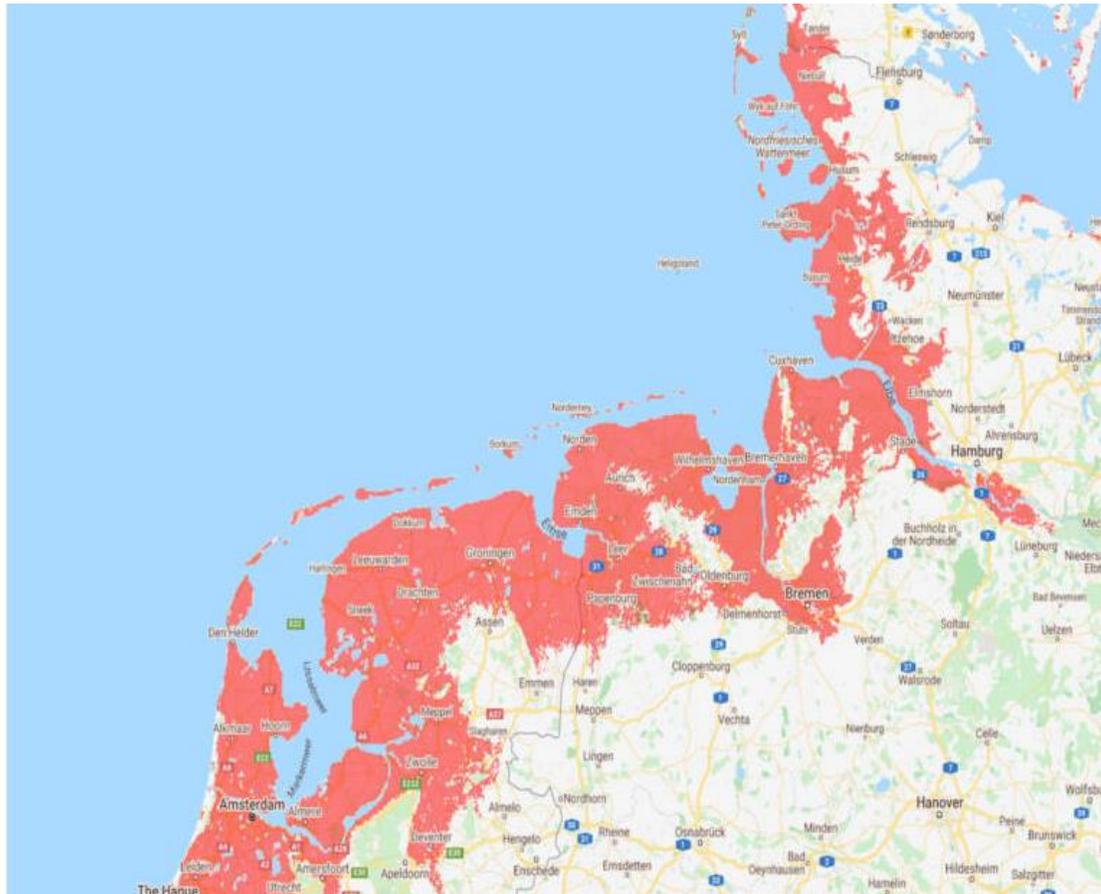
WHAT – BLICK IN DIE ZUKUNFT

Temperaturanstieg und Anstieg der Meere



WHAT – BLICK IN DIE ZUKUNFT

... deutsche und europäische Küste



<https://www.travelbook.de/natur/umwelt/weltkarte-ueberschwemmungsgebiete>

- Doch auch **Europa** ist massiv vom steigenden Meeresspiegel bedroht: **Venedig**? Spätestens **2100** in den Fluten verschwunden. Die Gegenden um **Lissabon** und **London**: unter Wasser. Städte wie Bordeaux, Le Havre und Dünkirchen: unbewohnbar. Gent, Antwerpen, Den Haag und **Amsterdam**: überflutet.
- Heißt konkret: Auch im Falle, dass Regionen „nur“ von **regelmäßigen Überschwemmungen betroffen** wären, würden sie dennoch unbewohnbar. Das im **Meer vorhandene Salz würde nicht nur Ackerböden** verderben, sondern letztlich auch **das Trinkwasser**, weshalb die Forscher vor dem Phänomen der **Klimaflüchtlinge** warnen.
- **Deutschland** würde es hart treffen, unter anderem Städte wie **Bremen, Oldenburg** und auch **Hamburg**, die **Insel Sylt** wäre fast vollständig unter Wasser.



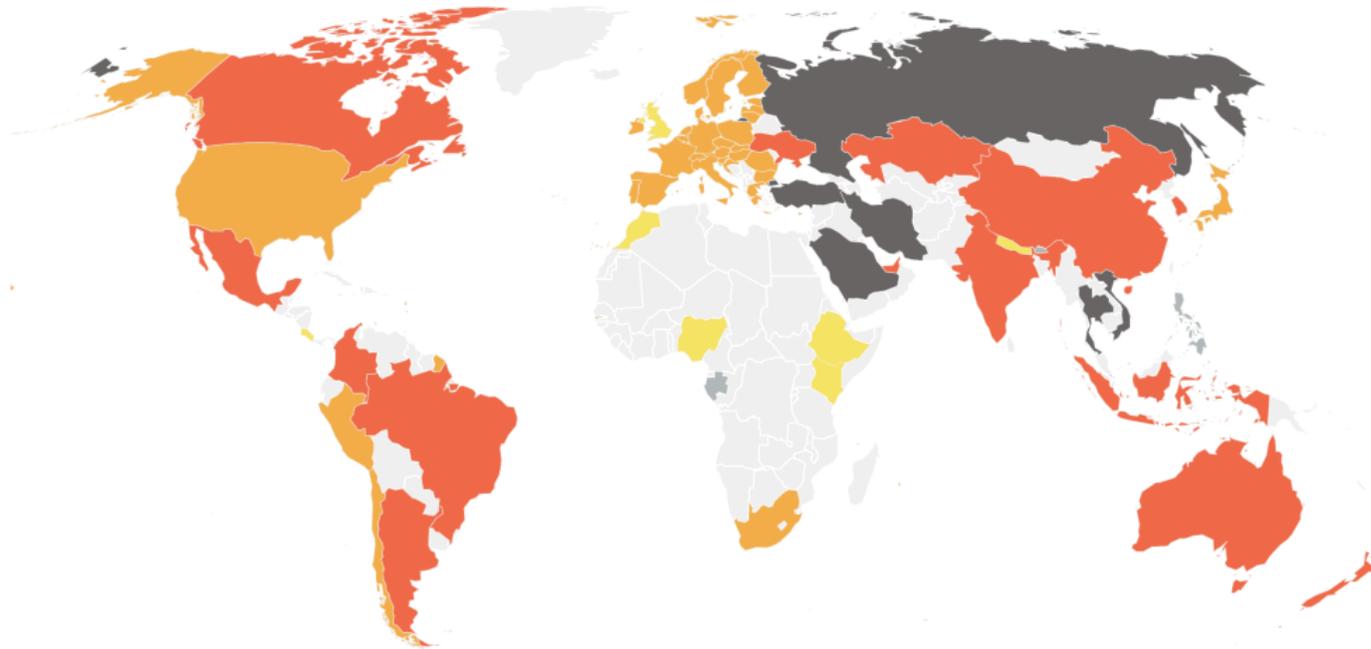
HOW – POLITISCHE ENTWICKLUNGEN

NAIV GENUG, DIE WELT ZU RETTEN?



HOW – POLITISCHE ENTWICKLUNGEN

“Einhaltung” des Pariser Abkommens



CHILE

EU

GERMANY

JAPAN

NORWAY

PERU

SOUTH AFRICA

SWITZERLAND

USA

The maps displayed are for reference only.

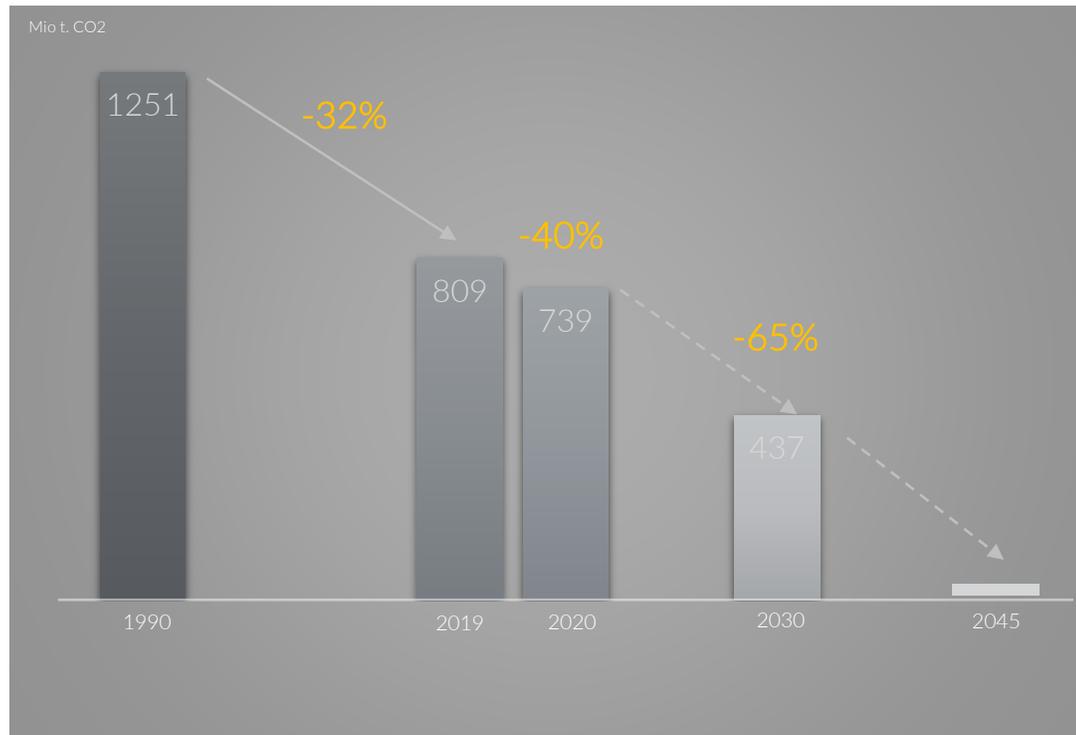


<https://climateactiontracker.org/countries/>

HOW – POLITISCHE ENTWICKLUNGEN

Deutsches Klimaziel

Bis 2030 minus 65% / bis 2045 klimaneutral



Regulatorik & Rechtssprechung

Wirtschaft/ Finanzierung

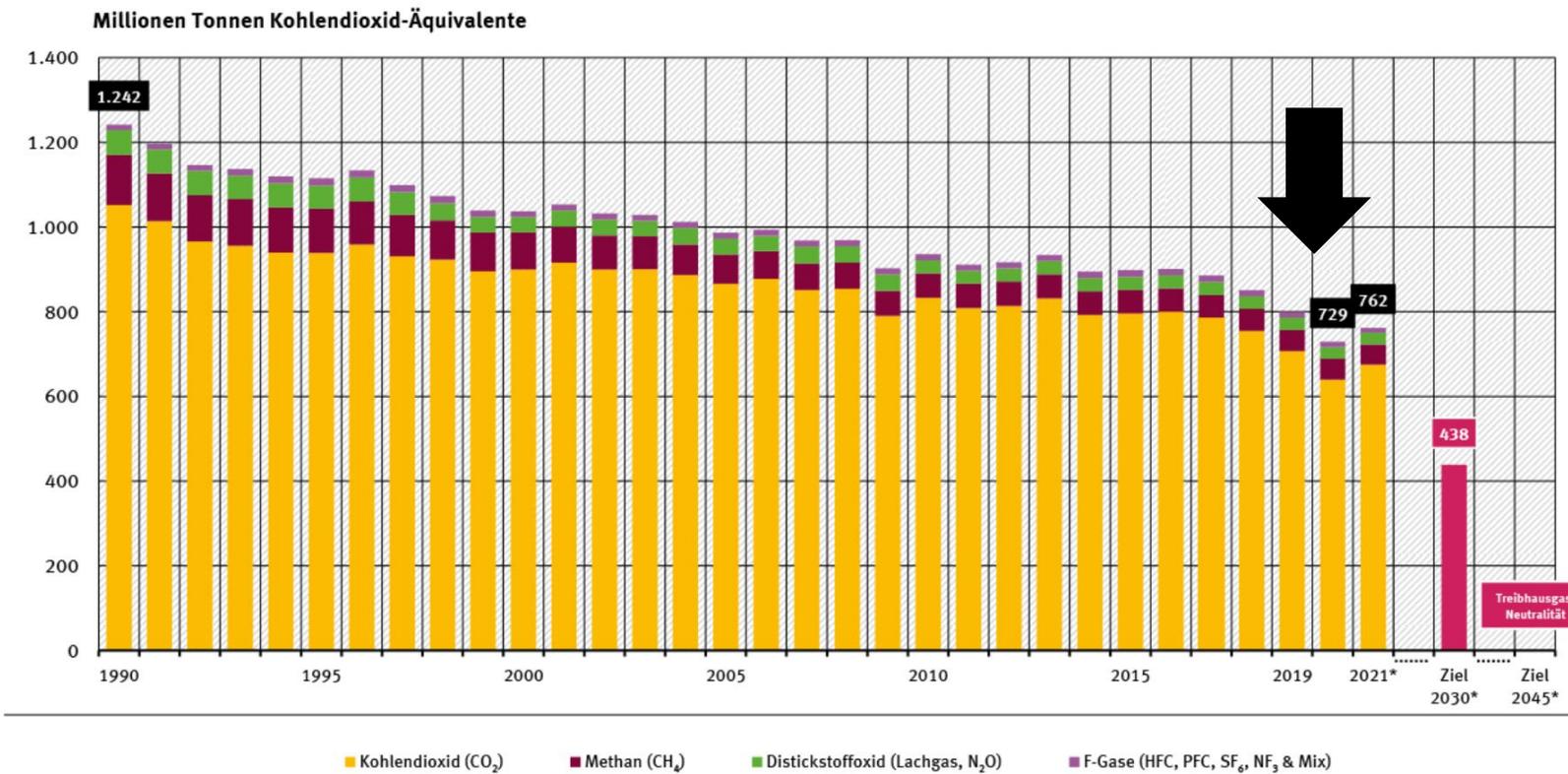
Gesellschaft



Bis 2030 muss Deutschland soviel Reduktion schaffen wie den ca. 30 Jahren seit 1990.

Der Corona-Effekt

Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen

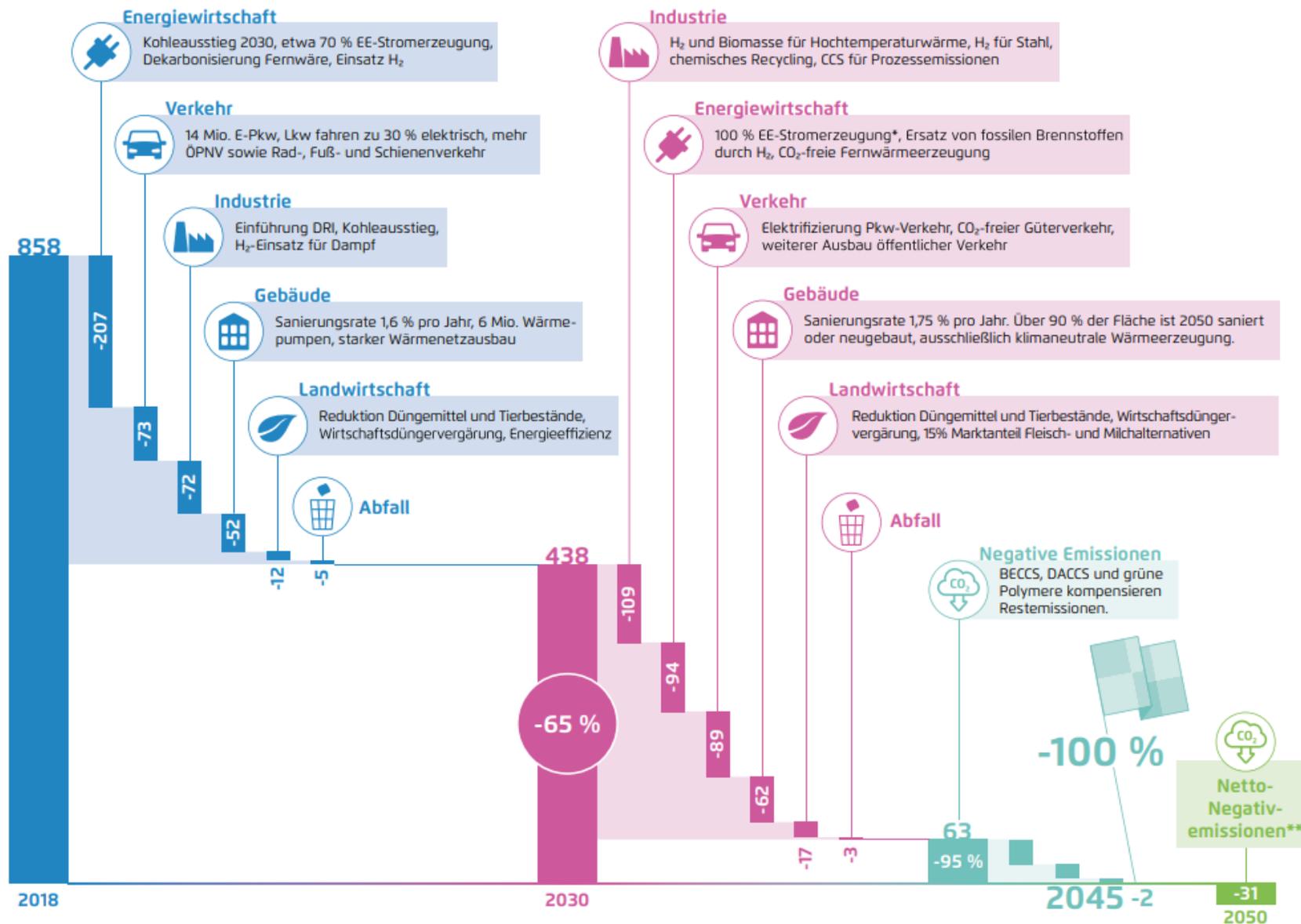


Für das Jahr 2021 wurden Gesamt-Emissionen in Höhe von **762 Mio. t** berichtet. Die Emissionen steigen damit deutlich gegenüber dem durch Sondereffekte geprägten Jahr 2020, liegen aber unter dem Emissionsniveau des Jahres 2019.

Emissionen ohne Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft
 * Ziele 2030 und 2045: entsprechend der Novelle des Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG) vom 12.05.2021

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2020
 (Stand 01/2022), für 2021 vorläufige Daten (Stand 15.03.2022)

HOW Der deutsche Plan

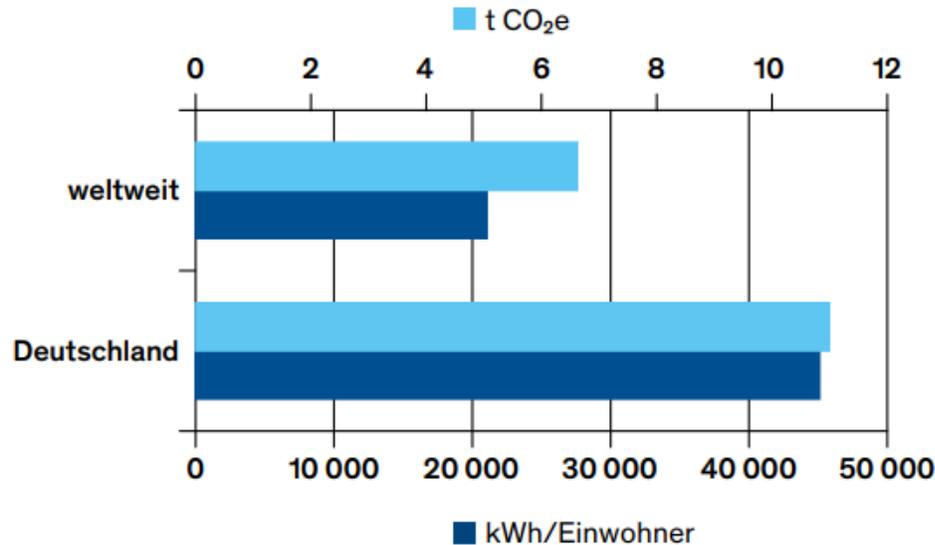


H₂ = Wasserstoff

* inkl. Stromerzeugung aus erneuerbar erzeugtem Wasserstoff, zwischengespeichertem und importiertem erneuerbarem Strom.

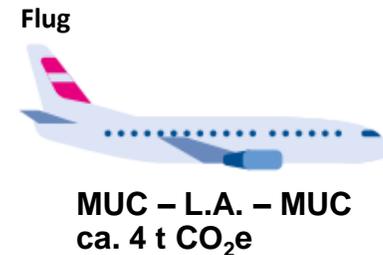
** Lediglich Trendfortschreibung nach 2045, weitere Reduktion der Emissionen ist möglich.

Was bedeutet dies für jeden Einzelnen



- Der deutsche Energieverbrauch **pro Einwohner** ist mehr als **doppelt** so hoch wie der globale Durchschnitt, was auch an unseren Treibhausgasemissionen **11 t CO₂e p.a.** zu sehen ist.

- Deutsches Klimaziel** – bis zum Jahr **2045** klimaneutral, dafür müssen die aktuellen pro-Kopf-Emissionen in Deutschland auf etwa unter 1 t CO₂e pro Jahr und Einwohner reduziert werden.



Quelle: mayclimate / eigene Darstellung

HOW – POLITISCHE ENTWICKLUNGEN

Klimagesetz als europäische Grundlage

Verankerung des Klimaziels im europäischen Klimagesetz:

- **Erhöhung des 2030-Klimaziels** von 40% Reduktion auf **55% ggü. 1990** & Integration ins Klimagesetz
- Festsetzung eines **EU-weiten Zielpfades für die Netto-THG-Minderung zwischen 2030-2050** (Artikel 3)
- Alle Mitgliedsstaaten müssen entsprechende **Maßnahmen zur Zielerreichung** ergreifen
- EU-KOM überwacht die Fortschritte bei der Zielerreichung mit zusätzlichen Maßnahmen (Artikel 6 & 7)



Fazit:

Die angestrebten Forderungen sind **kein ausreichender Beitrag für die 1,5°C-Zielerreichung!**



KEY FACTS – ZUSAMMENFASSUNG

ÜBERBLICK KLIMAMANAGEMENT





KEY FACTS

Klimakrise

- Der Klimawandel stellt uns **global** vor immense **Herausforderungen**.
- Global 2020 = ca. 1.2 °C.; in Deutschland 2020 = 2.0 °C.
- Der Ausstoß von Emissionen muss schnellstmöglich drastisch reduziert werden
- Deutsches Klimaziel: **Bis 2030 minus 65% / bis 2045 klimaneutral**
- Unternehmen haben die größten Hebel zur Reduktion von Emissionen
- Langfristig wird es unvermeidbar, sich als Unternehmen nachhaltig aufzustellen

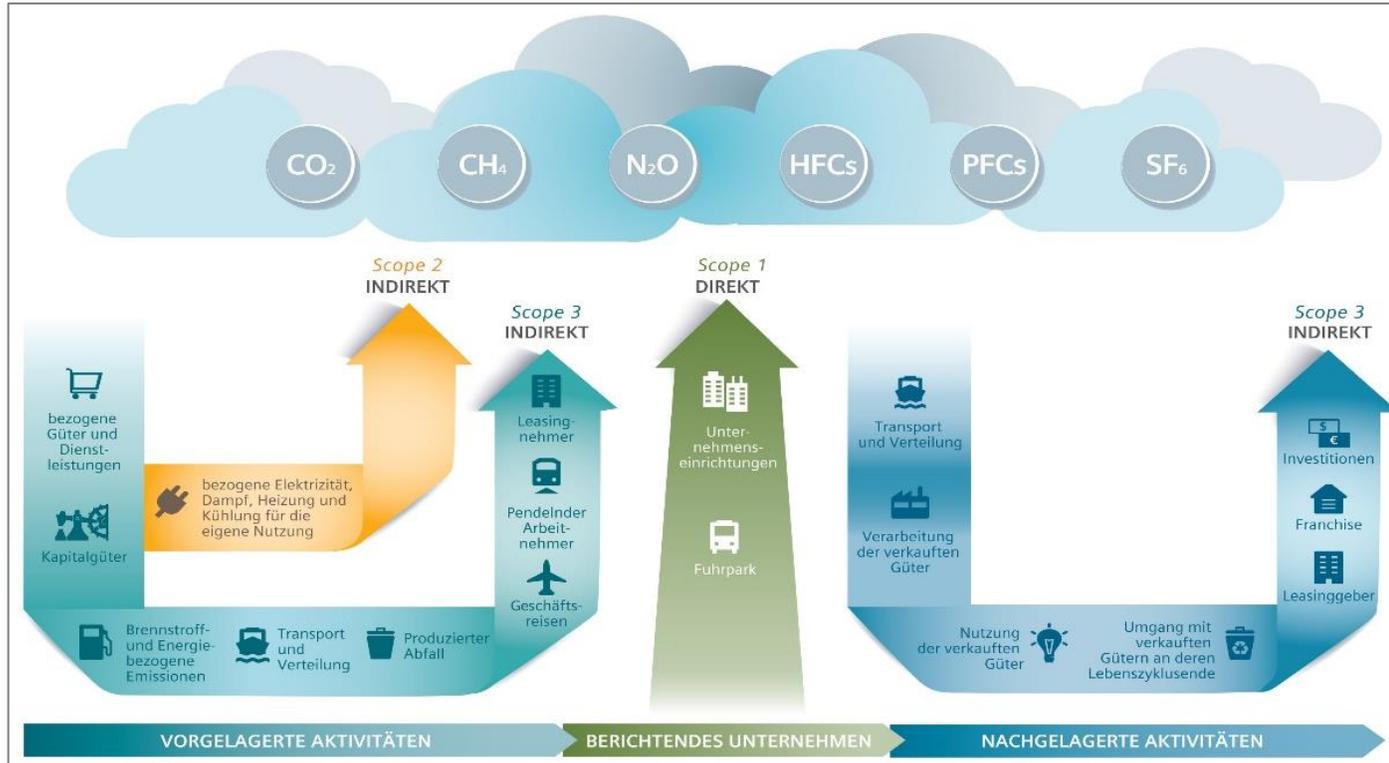




Scopes gemäß Greenhouse Gas Protocol

Die Berücksichtigung von Scope 1 und 2 ist verpflichtend, Einbeziehung von Scope 3 beruht auf freiwilliger Basis

Übersicht: Treibhausgasemissionen nach GHG-Protocol



Scope 1

- Stationäre Verbrennung / Heizung
- Eigener Fuhrpark

Scope 2

- Strom
- Fernwärme
- Kühlung

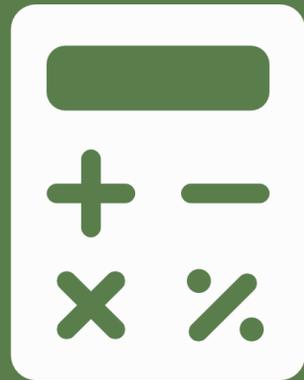
Scope 3 (Auszug)*

- Dienstreisen
- Pendelverkehr
- Papier
- Versand
- Elektronik
- Verpflegung
- Abfall
- Wasser
- Rechenzentrum
- Transport
- Eingekauften Waren

*+ indirekte Emissionen (Vorketten) aus Scope 1 und Scope 2

VORGEHEN

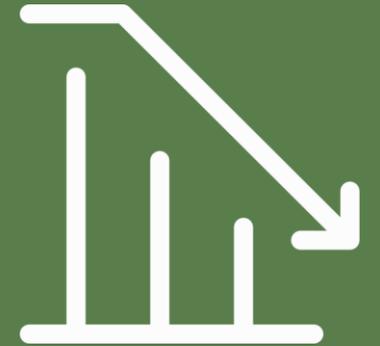
3 Step Approach



1. BERECHNEN



2. ANALYSIEREN



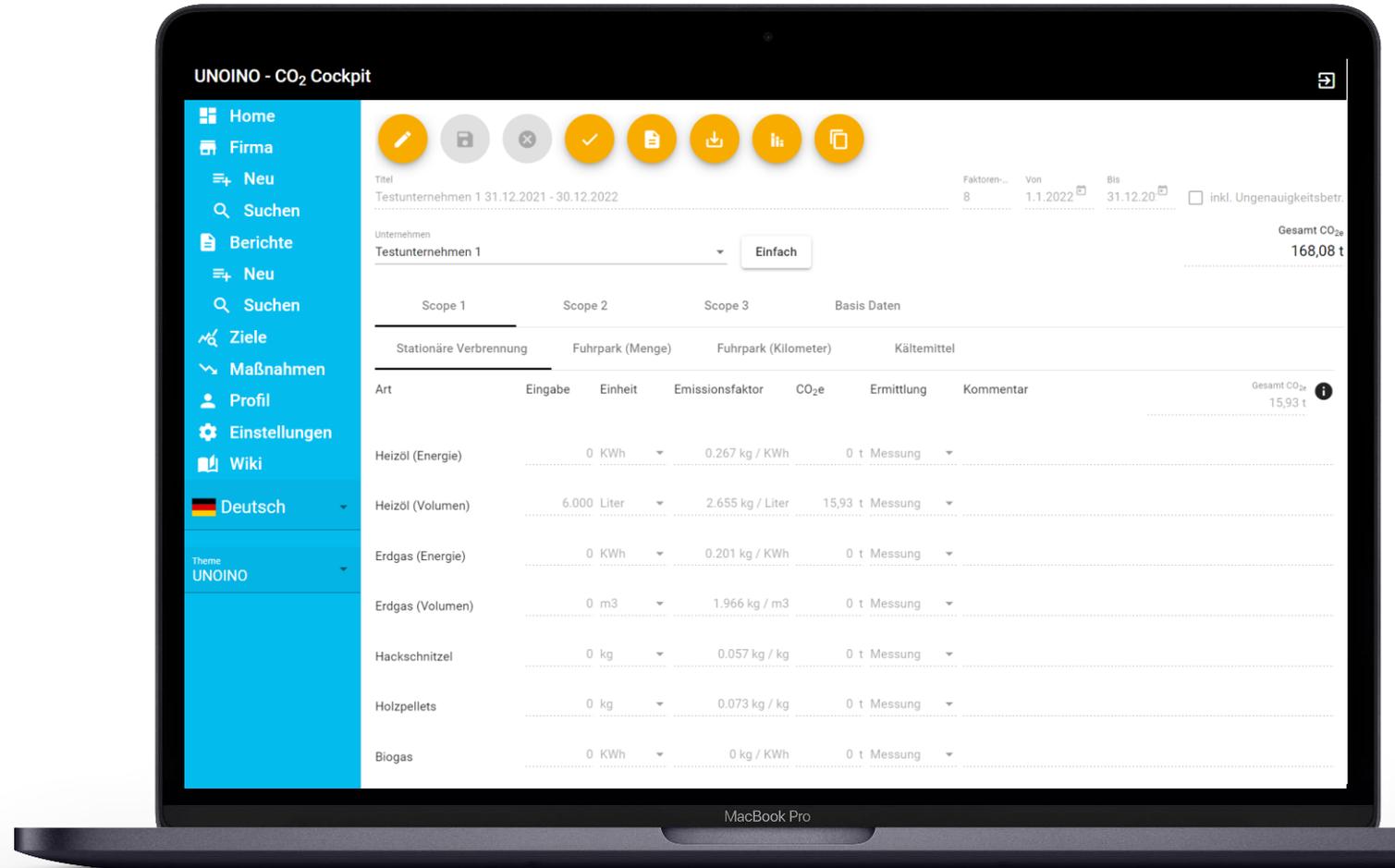
3. REDUZIEREN

Step 1: Berechnen

 i

Im ersten Schritt erfassen Sie alle relevanten Daten zu den verursachten Emissionen Ihres Unternehmens.

Wir unterstützen Sie bei der Datensammlung und berechnen dann den individuellen Corporate Carbon Footprint.



UNOINO - CO₂ Cockpit

Titel: Testunternehmen 1 31.12.2021 - 30.12.2022

Faktoren... Von: 1.1.2022 Bis: 31.12.2022 inkl. Ungenauigkeitsbetr.

Unternehmen: Testunternehmen 1 Einfach

Gesamt CO_{2e}: 168,08 t

Art	Eingabe	Einheit	Emissionsfaktor	CO _{2e}	Ermittlung	Kommentar	Gesamt CO _{2e}
Heizöl (Energie)	0 KWh		0.267 kg / KWh	0 t	Messung		
Heizöl (Volumen)	6.000 Liter		2.655 kg / Liter	15,93 t	Messung		
Erdgas (Energie)	0 KWh		0.201 kg / KWh	0 t	Messung		
Erdgas (Volumen)	0 m3		1.966 kg / m3	0 t	Messung		
Hackschnitzel	0 kg		0.057 kg / kg	0 t	Messung		
Holzpellets	0 kg		0.073 kg / kg	0 t	Messung		
Biogas	0 KWh		0 kg / KWh	0 t	Messung		

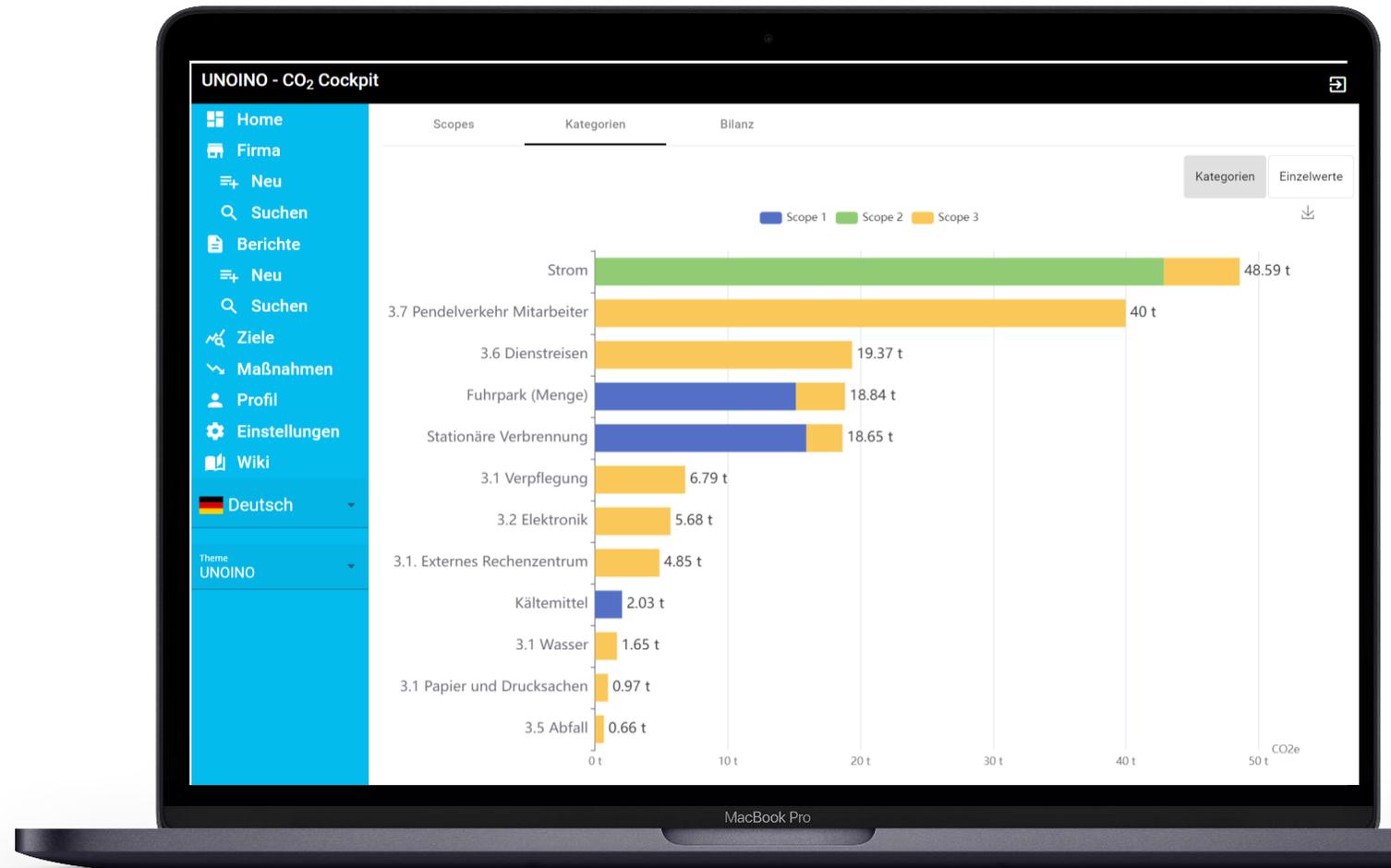
MacBook Pro

Step 2: Analysieren

i

Ein grundlegendes Verständnis für die Emissionsquellen ist ein wichtiger Teil guten Klimamanagements.

Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir die Ergebnisse der Berechnung und lokalisieren Ihre Emissionshotspots.

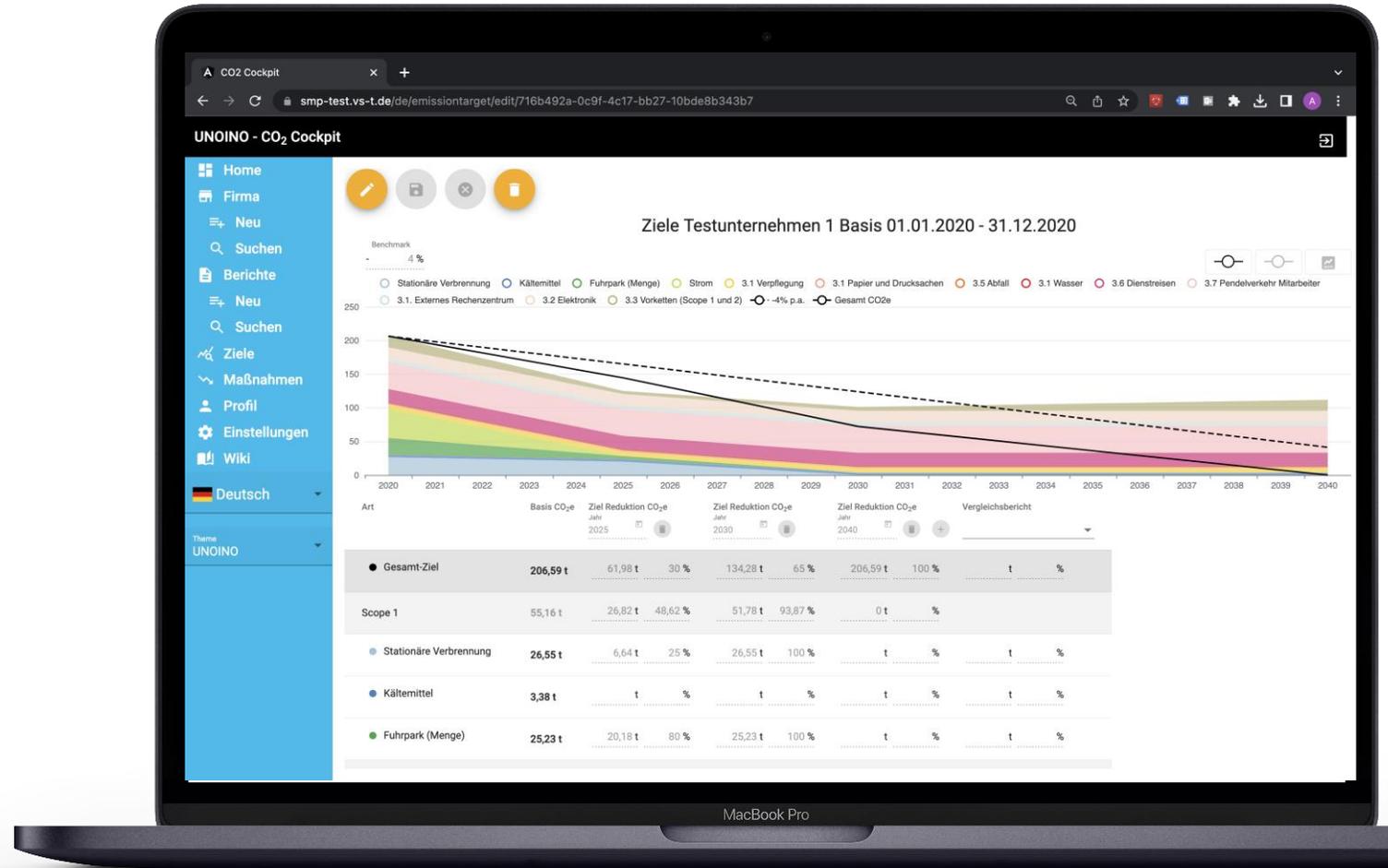


Step 3: Reduzieren

i

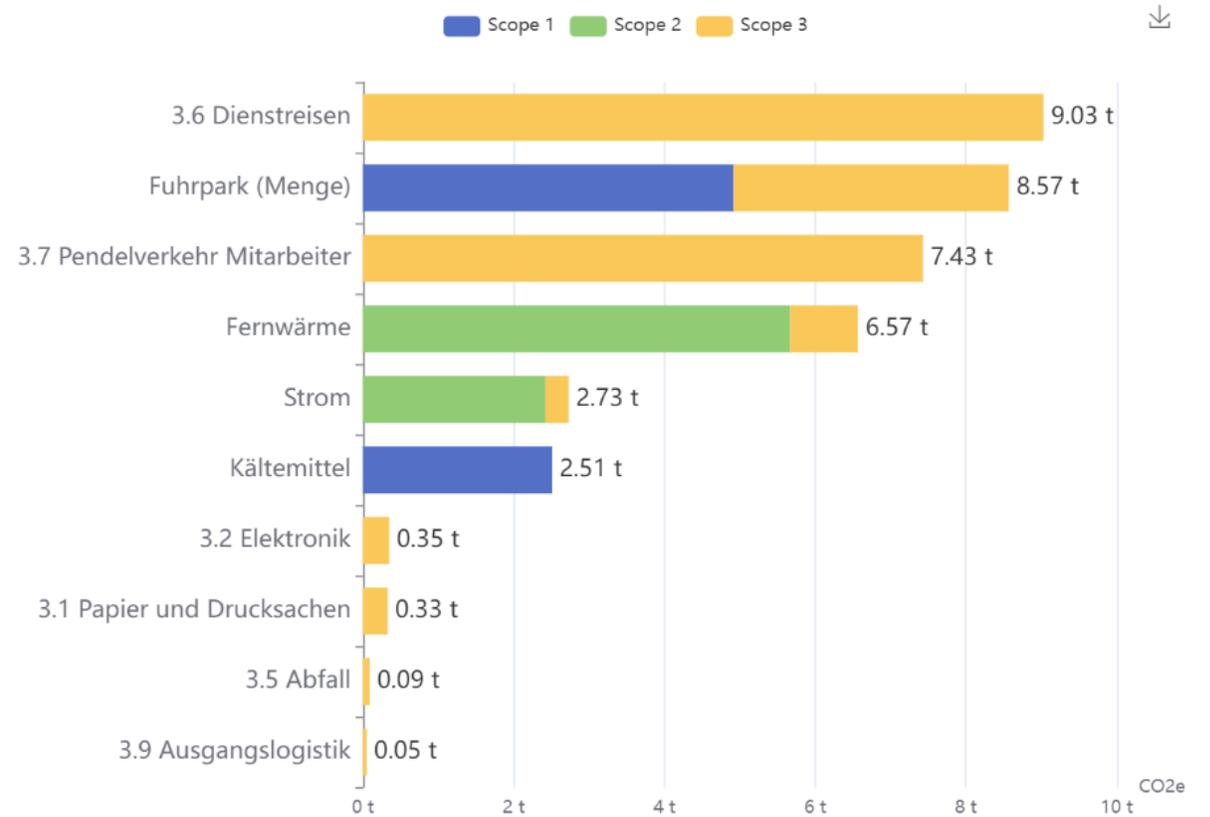
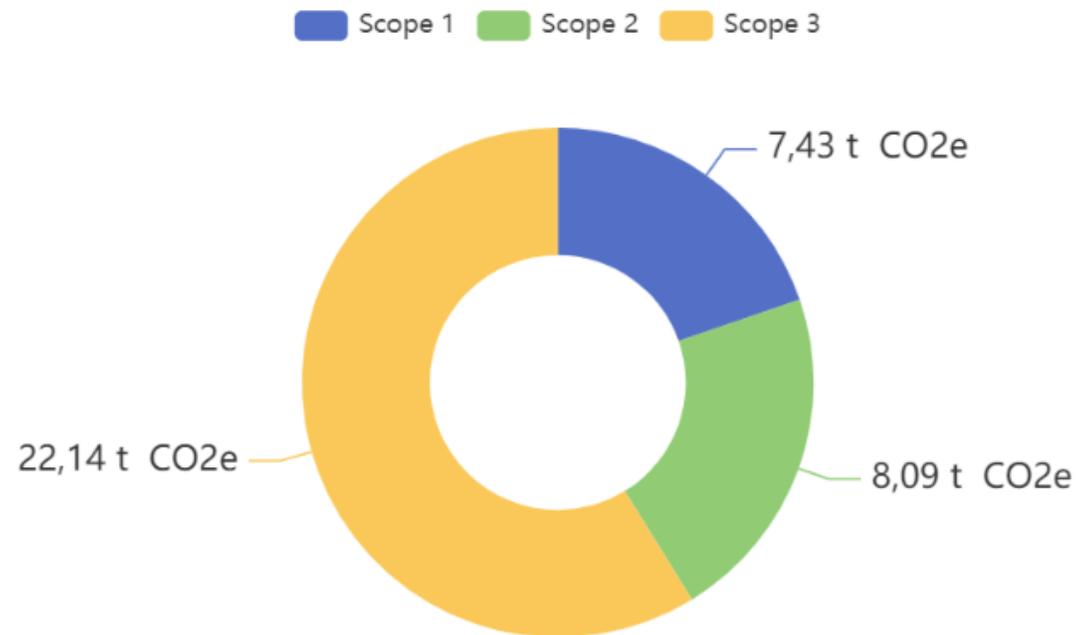
Wirkungsvoller Klimaschutz bedeutet berechnen, reduzieren und kompensieren.

Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir Ihre „Klimastrategie“ (individuelle Ziele / Maßnahmen) auf Grundlage des Corporate Carbon Footprints.





Ergebnis: Individuelle Klimabilanz je Agentur (2/2)



Nur ein Zusammenspiel aus Nachhaltigkeitsorganisation und Maßnahmenplanung ermöglicht dauerhafte CO2-Reduktion



Insgesamt: in Kooperationen denken. (gemeinsame Kantinen, Fuhrparks, Logistik, Brancheninitiativen)



MÖGLICHE MAßNAHMEN

Energie

Quick Wins

- ✓ an allen Arbeitsplätzen Steckerleisten mit Kippschaltern anbringen
- ✓ Energiesparmodus auf allen Monitoren installieren
- ✓ aufladbare Akkus statt Batterien verwenden
- ✓ Raumtemperatur auf maximal 20 °C einstellen
- ✓ Warmwasserboiler nur bei Bedarf anschalten
- ✓ Green-IT nutzen, grünes Internethosting verwenden
- ✓ zu Ökostrom und erneuerbarem Gas wechseln

Langfristige Planung

- ✓ Bewegungsmelder für Licht installieren
- ✓ Lichanlage auf LED umrüsten
- ✓ Klimaanlage mit Energierückgewinnung einbauen
- ✓ langlebige Elektrogeräte mit gutem Reparaturservice nutzen
- ✓ Photovoltaikanlage zur Eigenstromversorgung installieren
- ✓ Heizungsanlage gegen eine moderne Brennwerttherme tauschen



MÖGLICHE MAßNAHMEN

Abfall

Quick Wins

- ✓ Altglas, Papier und Pappe getrennt sammeln und entsorgen
- ✓ Müllsäcke aus nachwachsenden Rohstoffen verwenden
- ✓ nachfüllbare Seifenspender anbringen
- ✓ von Einweg- auf Mehrweggeschirr und -besteck umstellen
- ✓ mit Mehrwegbehältern und Boxen einkaufen
- ✓ umweltfreundliche und plastikfreie Reinigungsmittel verwenden
- ✓ Holzmaterialien mit FSC-Siegel statt Kunststoff verwenden

Langfristige Planung

- ✓ Elektroschrott sachgerecht entsorgen
- ✓ langlebige oder gebrauchte Möbel verwenden/Ausrangiertes spenden
- ✓ lokale Produzenten bevorzugen
- ✓ bei Neubauten oder Renovierungen umweltfreundliche Farben einsetzen
- ✓ PVC-freie Kabel und Bodenbeläge verwenden
- ✓ Regenwasser für WC-Spülung nutzen



CO₂-MANAGEMENT

Nutzen für Ihr Unternehmen



- Detaillierte Kenntnis über die Verteilung der CO₂-Emissionen auf die verschiedenen Bereiche der Organisation
- Quantifizierte Aussage über die klimatische Auswirkung Ihrer Geschäftstätigkeiten
- Grundlage für die Entwicklung von CO₂ Reduktionsmaßnahmen
- Datengrundlage für Kommunikation von Klimaschutzmaßnahmen seitens des Unternehmens
- Energie- und Ressourceneffizienzmaßnahmen können zu erheblichen Kostenersparnissen führen
- Positive Wahrnehmung bei Kunden und weiteren Stakeholdern / Differenzierungsmerkmal bei Kaufentscheidung
- Klarheit über Kosten für eine mögliche Kompensation zusätzlich zu Reduktionsmaßnahmen zu bekommen
- Vorbereitung auf regulatorische Anforderungen im Kontext des European Green Deals



Kostenfreie Online-Seminare zu zukunftsorientiertem Wirtschaften durch Nachhaltigkeit

Das 1x1 der Nachhaltigkeit: Eine Einführung in das Thema Nachhaltigkeit und nachhaltiges, zukunftsorientiertes Wirtschaften

Termin: 28.03.2023

Uhrzeit: 10:00 - 11:00 Uhr

Nachhaltigkeit ist schon lange mehr als ein Trend – Nachhaltigkeit bedeutet zukunftsorientiertes Wirtschaften. In unserem 60-minütigen Online-Seminar lernen Sie die Grundlagen rund um das Thema Nachhaltigkeit kennen und erfahren, was der EU-Green Deal und das Pariser Abkommen beinhalten. Erfahren Sie, was sich hinter den Abkürzungen ESG und SDG verbirgt und warum eine Stakeholder-Analyse in diesem Kontext für Ihr Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil darstellt.

Was erwartet Sie in diesem Online-Seminar?

- ✓ Einführung in das Thema Nachhaltigkeit allgemein und für Unternehmen
- ✓ Überblick über den EU-Green Deal und das Pariser Klimaabkommen
- ✓ Information und Aufklärung über die Begriffe ESG und SDG
- ✓ Einführung in die Stakeholder-Analyse im Kontext Nachhaltigkeit

[>> Hier geht es zur Aufzeichnung](#)

Regulatorische Veränderungen im Kontext Nachhaltigkeit: Warum braucht es eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie?

Termin: 18.04.2023

Uhrzeit: 10:00 - 11:00 Uhr

Auch in diesem Jahr hat sich regulatorisch im Kontext Nachhaltigkeit wieder einiges getan: Sie erhalten in diesem Online-Seminar einen Überblick über die Bandbreite an regulatorischen Neuerungen für Unternehmen, wie z.B. das Hinweisgeberschutzgesetz, das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und die CSRD-Richtlinie. Sie lernen auch, warum eine Nachhaltigkeitsstrategie wichtig ist und wie Unternehmen diese erfolgreich umsetzen können.

Was erwartet Sie in diesem Online-Seminar?

- ✓ Überblick über regulatorische Neuerungen im Kontext Nachhaltigkeit
- ✓ Bedeutung der regulatorischen Veränderungen wie CSRD, LKSG oder Hinweisgeberschutzgesetz für Unternehmen
- ✓ Einführung in die Schritte einer Nachhaltigkeitsstrategie

[>> Hier geht es zur Aufzeichnung](#)

Klimawandel und CO₂-Management: Lösungen für Unternehmen

Termin: 23.05.2023

Uhrzeit: 10:00 - 11:00 Uhr

In diesem Online-Seminar erfahren Sie, was der EU-Green Deal und das 1,5-Grad-Ziel für Unternehmen bedeuten. Wie Unternehmen durch ihr CO₂-Management dazu beitragen können, dieses Ziel auch zu erreichen. Sie bekommen praktische Einblicke in die CO₂-Bilanzierung und deren Umsetzung. Zudem erhalten Sie Ideen, wie Sie Reduktionsmaßnahmen erarbeiten können und den Startpunkt für eine Klimastrategie setzen.

Was erwartet Sie in diesem Online-Seminar?

- ✓ Überblick über die Anforderungen des EU-Green Deals
- ✓ Kennenlernen eines ganzheitlichen CO₂-Managements für Unternehmen
- ✓ Bedeutung und Erstellung einer CO₂-Bilanz für Unternehmen
- ✓ Ansätze zu Reduktionsmaßnahmen
- ✓ Diskussion von Mythen rund um den Klimawandel

[>> Hier geht es zur Aufzeichnung](#)



Für Sie vor Ort - in Berlin und Brandenburg.



Wir sind für Sie da in unseren
BeratungsCentern für Firmenkunden:
6 x in Berlin und 3 x in Brandenburg

Firmenkunden-Service der Berliner Volksbank:
(Montag – Freitag, 8 – 18 Uhr)
Telefon: 030 3063-3355
firmenkunden@berliner-volksbank.de